



## FLURBEREINIGUNGSVERFAHREN IN TRÜNZIG ABGESCHLOSSEN

### Aus dem Inhalt

#### Landrat

Jetzt entscheidet sich unsere Zukunft

#### Amt für Personal und Organisation

Stellenausschreibungen

#### Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung

Flurbereinigungsverfahren in Trünzig abgeschlossen

Seite 2

Seite 3

Seite 7

## AMT FÜR SERVICE UND ZENTRALE DIENSTE

### Informationen zum Bürgerservice

#### Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr *

\*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

#### Samstagsöffnungszeiten Mai und Juni 2026

##### 9. Mai 2026

Limbach-Oberfrohnna, Jägerstraße 2a

##### 30. Mai 2026

Zwickau, Werdauer Straße 62

##### 6. Juni 2026

Hohenstein-E., Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

##### 13. Juni 2026

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

##### 20. Juni 2026

Werdau, Königswalder Straße 18

#### Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau  
Landratsamt, Bürgerservice  
PF 10 01 76, 08067 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-21900  
Telefax: 0375 4402-31920  
E-Mail: [buergerservice@landkreis-zwickau.de](mailto:buergerservice@landkreis-zwickau.de)

## IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau  
5. Jahrgang / 05. Ausgabe

#### Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt  
Robert-Müller-Straße 4 – 8  
08056 Zwickau  
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis.

#### Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner,  
Leiter Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung,  
Robert-Müller-Straße 4 – 8, 08056 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-21042  
E-Mail: [presse@landkreis-zwickau.de](mailto:presse@landkreis-zwickau.de)

#### Satz:

Page Pro Media – Marketing und Design  
Reichenhainer Straße 191 · 09125 Chemnitz  
[www.pagepro-media.de](http://www.pagepro-media.de)

#### Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum,  
Alexander Rauscher-Arnold

#### Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum

#### Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG  
Winklhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

#### Qualitätsmanagement:

E-Mail: [qm@freiepresse-mediengruppe.de](mailto:qm@freiepresse-mediengruppe.de)

Der Landkreiskurier wird als Beilage im Medium „BLICK“ jeden Monat Mitte des Monats, freitags, verteilt. Die Verteilung erfolgt haushaltsabdeckend im gesamten Landkreis Zwickau. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

#### Titelseite:

Landrat Carsten Michaelis und Bürgermeister Tobias Bär enthüllen die Gedenktafel in Trünzig.  
Foto: Landratsamt Zwickau

Landrat Carsten Michaelis  
Foto: Landratsamt Zwickau



### Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau,

unsere Region befindet sich an einem entscheidenden Punkt. Südwestsachsen ist seit Generationen ein industrielles Herzstück unseres Freistaates. Der Landkreis Zwickau steht dabei wie kaum eine andere Region für Automobilbau, Maschinenbau, Innovation und den Mut, Wandel aktiv zu gestalten. Viele Familien leben seit Jahrzehnten von dieser wirtschaftlichen Stärke. Sie hat Wohlstand geschaffen und unsere Heimat geprägt.

Gleichzeitig erleben wir derzeit tiefgreifende Veränderungen. Die Transformation der Automobilindustrie, steigende Energiekosten, internationale Konkurrenz und technologische Umbrüche stellen viele Unternehmen vor enorme Herausforderungen. Das sorgt verständlicherweise auch für Unsicherheit – bei Beschäftigten, bei Familien und bei vielen Menschen, die sich fragen, wie sich unsere Region künftig entwickeln wird. Doch genau jetzt ist der richtige Zeitpunkt, nicht nur auf Veränderungen zu reagieren, sondern Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Aus diesem Grund haben sich der Landkreis Zwickau, die Stadt Chemnitz sowie die Landkreise Erzgebirgskreis, Mittelsachsen und Vogtlandkreis gemeinsam auf den Weg gemacht. Mit dem Masterplan für die Region Chemnitz/Südwestsachsen arbei-

## DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

# Jetzt entscheidet sich unsere Zukunft

Die Region Chemnitz/Südwestsachsen rückt enger zusammen und nutzt die Chancen des Wandels

ten wir an einer gemeinsamen Strategie, um neue wirtschaftliche Perspektiven zu entwickeln und unsere Region langfristig stark aufzustellen.

Die Analysephase ist inzwischen weitgehend abgeschlossen. Dabei wurde deutlich, über welche enormen Stärken unsere Region verfügt: über industrielle Kompetenz, leistungsfähige mittelständische Unternehmen, innovative Forschungseinrichtungen, engagierte Kommunen und Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Nun beginnt die nächste und wichtigste Phase des Prozesses: Aus Erkenntnissen sollen konkrete Projekte entstehen. In zahlreichen Fachforen und Arbeitsformaten kommen derzeit Unternehmen, Wissenschaft, Kommunen, Kammern und weitere Partner zusammen. Gemeinsam wird diskutiert, welche Zukunftsprojekte unsere Region wirklich voranbringen können – etwa bei neuen Technologien, moderner Infrastruktur, Energieversorgung, Fachkräftesicherung oder innovativen Gewerbeflächen.

Was dabei bereits heute sichtbar wird, ist für mich schon ein großer Erfolg dieses einmaligen Prozesses: Unsere Region wächst enger zusammen.

Über Landkreis- und Stadtgrenzen hinweg entstehen neue Netzwerke. Menschen und Institutionen, die früher oft nebeneinan-

der gearbeitet haben, entwickeln heute gemeinsame Ideen. Es wird nicht mehr nur aus der Perspektive einzelner Standorte gedacht, sondern aus der Perspektive einer starken Gesamtregion.

Dieser Schulterschluss ist von unschätzbarem Wert. Denn große Zukunftsprojekte entstehen selten allein – sie brauchen Partner, Vertrauen und einen gemeinsamen Blick nach vorn.

Bis zum Jahresende wird deshalb nicht einfach nur eine weitere Studie vorliegen, die in Schubladen verschwindet. Unser Anspruch ist ein konkreter Masterplan mit umsetzbaren Projekten, klaren Prioritäten und einer gemeinsamen Vision für die Zukunft unserer Region.

Wir wollen zeigen, welche Chancen in Südwestsachsen liegen. Wir wollen neue Wachstumsperspektiven schaffen. Und wir wollen dafür sorgen, dass unsere Heimat auch künftig ein starker Wirtschaftsstandort bleibt – mit guten Arbeitsplätzen, Innovationen und Lebensqualität für kommende Generationen.

Der Landkreis Zwickau in Südwestsachsen war immer ein Motor der sächsischen Wirtschaft. Gemeinsam arbeiten wir jetzt daran, dass das auch in Zukunft so bleibt.

Ihr  
Carsten Michaelis  
Landrat des Landkreises Zwickau

## BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 23. bis 24. April 2026

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf [www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt](http://www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt).

Das Amtsblatt wird in den Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohnna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrücke zur Verfügung gestellt werden. In der Zeit vom **23. bis 24. April 2026** sind in den Ausgaben 023/2026 bis 024/2026 folgende Bekanntmachungen erschienen:

#### Ausgabe 023/2026 vom 23. April 2026

- Bekanntmachung nach § 37 Abs. 2 SächsNatSchG zu Erfassungen des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie im Bereich Naturschutz
- Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie - Förder- und Fachbildungszentrum Zwickau über die Erhebung natur-schutzfachlicher Daten auf Flächen im Landkreis Zwickau

#### Ausgabe 024/2026 vom 24. April 2026

- Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses des Landkreises Zwickau

## Landratsamt geschlossen

Die Dienststellen der Kreisverwaltung Zwickau bleiben am **Freitag, dem 15. Mai 2026**, geschlossen.




**AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION**

# Stellenangebote

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung? Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig!

**Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst für den derzeitigen Standort Zwickau**

unter der Kennziffer 80/2026/DII  
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
für das Gesundheitsamt  
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden;

Stellenbewertung Entgeltgruppe 6 TVöD-VKA  
Beschäftigungsdauer befristet zur Vertretung  
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
Bewerbungsschluss **17. Mai 2026**

**Musikschullehrerin/Musikschullehrer für das Fach Klavier und einem Zweitfach**

unter der Kennziffer 36/2026/DII  
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
für die Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“  
in Vollzeit mit 34 Unterrichtsstunden (inklusive Ferienüberhang); Teilzeit möglich - mit mindestens 27,2 Unterrichtsstunden (inklusive Ferienüberhang)

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a bzw. 9b TVöD-VKA (entsprechend des vorliegenden Abschlusses)  
Beschäftigungsdauer unbefristet  
Beschäftigungsbeginn 1. Februar 2027  
Bewerbungsschluss **17. Mai 2026**

**Mitarbeiterin/Mitarbeiter Personal für den derzeitigen Standort Werdau**

unter der Kennziffer 52/2026/DI  
im Dezernat Finanzen und Service  
für das Amt für Personal und Organisation  
in Teilzeit mit 34,5 Wochenstunden; Option auf Erhöhung der Arbeitszeit möglich

Stellenbewertung Entgeltgruppe 5 TVöD-VKA  
Beschäftigungsdauer befristet bis 31. Juli 2030 mit der Option der Entfristung  
Beschäftigungsbeginn 1. Dezember 2026  
Bewerbungsschluss **24. Mai 2026**

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Asylbewerberleistungen mit besonderen Aufgaben für den derzeitigen Standort Zwickau**

unter der Kennziffer 56/2026/DII  
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
für das Sozialamt  
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA  
Beschäftigungsdauer unbefristet  
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
Bewerbungsschluss **25. Mai 2026**

**Ausbilderin/Ausbilder für den Beruf Straßenwärterin/Straßenwärter für das Überbetriebliche Ausbildungszentrum in Zwickau**

unter der Kennziffer 70/2026/DII  
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
für das Amt für Planung, Schule und

in Bildung im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum  
Vollzeit mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden  
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a bzw. 9b TVöD-VKA (je nach Abschluss)  
Beschäftigungsdauer unbefristet  
Beschäftigungsbeginn 1. Juli 2026  
Bewerbungsschluss **31. Mai 2026**

**Zwei Ärztinnen/Ärzte im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst für den derzeitigen Standort Zwickau**

unter der Kennziffer 35/2026/DII  
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
für das Gesundheitsamt  
in eine Stelle in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, eine Stelle in Teilzeit mit ca. 24 Wochenstunden

Stellenbewertung Besoldung A 14 SächsBesG bzw. Entgeltgruppe 15 TVöD-VKA zzgl. tariflicher Zulage i. H. v. 300 Euro und Arbeitsmarktzulage i. H. v. 10 Prozent der Stufe 2  
Beschäftigungsdauer unbefristet  
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Naturschutz für den derzeitigen Standort Werdau**

unter der Kennziffer 100/2026/DIII  
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz  
für das Umweltamt  
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA  
Beschäftigungsdauer befristet zur Vertretung einer Elternzeit bis voraussichtlich März 2028  
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
Bewerbungsschluss **31. Mai 2026**

**Vermessungsoberinspektorin/Vermessungs-oberinspektorin für den derzeitigen Standort Glauchau**

(Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene)  
unter der Kennziffer 25/2026/DIV  
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung  
für das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung  
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden  
Stellenbewertung Anwärtergrundbezüge der Besoldungsgruppe A9 - A11, derzeit 1583,69 Euro (Stand 01/2026)  
Beschäftigungsdauer 18 Monate  
Beschäftigungsbeginn **1. November 2026** (individuelles Vorpraktikum mit einem früheren Beginn möglich)

**Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiter Amtsärztlicher Dienst für den derzeitigen Standort Zwickau**

unter der Kennziffer 22/2026/DII  
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
für das Gesundheitsamt  
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich



Stellenbewertung Entgeltgruppe 15 TVöD-VKA; zzgl. tariflicher Zulage i. H. v. 300 Euro + Arbeitsmarktzulage i. H. v. 15 Prozent der Stufe 2

Beschäftigungsdauer unbefristet  
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Eingliederungshilfe für den derzeitigen Standort Zwickau**

unter der Kennziffer 99/2026/DII  
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
für das Jugendamt  
in Teilzeit mit 35 Wochenstunden  
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VK  
Beschäftigungsdauer unbefristet  
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
Bewerbungsschluss **21. Juni 2026**

Im Interesse der in der Landkreisverwaltung Zwickau angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht.

Alle aktuellen Stellen- und Ausbildungsangebote sowie weitere Informationen sind zu finden unter: [www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote](http://www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote)



Der nächste LANDKREISKURIER erscheint am 12. Juni 2026.

Redaktionsschluss ist am 22. Mai 2026.

Bleiben Sie stets informiert über Neues aus Ihrem Landkreis Zwickau.



facebook.com/lkzwickau

instagram.com/lkzwickau

## AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

## „Deutschland trennt“

Aktionswochen vom 6. bis 21. Juni 2026



Quelle: Initiative Mülltrennung wirkt

Die deutschlandweit größte Aufklärungsaktion der Initiative **Mülltrennung wirkt** über korrekte Abfalltrennung findet 2026 zum dritten Mal statt. Auch der Landkreis Zwickau beteiligt sich in diesem Jahr an der Kampagne und möchte mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Das Amt für Abfallwirtschaft lädt daher herzlich ein, den **Showtruck der Aktion am 11. Juni 2026 von 10 bis 14 Uhr** am Glück-Auf-Center vor dem GLOBUS in Zwickau zu besuchen.

Gemeinsam mit dem TRENN-BÄR wird ein Team des Amtes alle Fragen rund um die Abfalltrennung beantworten. Dabei erwarten die Gäste auch ein Glücksrad und Mitmachrätsel mit attraktiven Preisen. Weitere Informationen zu der deutschlandweiten Aktion „Deutschland trennt“ und zur korrekten Abfalltrennung sind zu finden unter [muelltrennung-wirkt.de](https://muelltrennung-wirkt.de).

## AUCH INTERESSANT:

Eine 360°-Führung durch eine Sortieranlage für Leichtverpackungen kann unter [360grad-tour.muelltrennung-wirkt.de/lvp/](https://360grad-tour.muelltrennung-wirkt.de/lvp/) besucht werden.



## SPIELEND LERNEN:

Klappt ganz einfach mit den Online-Spielen unter [muelltrennung-wirkt.de/de/spiele/](https://muelltrennung-wirkt.de/de/spiele/)



## Tonnenleerung verschiebt sich

Nachentsorgung für Christi Himmelfahrt und Pfingstmontag

Aufgrund der Feiertage im Mai ist eine Nachleerung der Abfalltonnen erforderlich. Für Christi Himmelfahrt am 14. Mai 2026 erfolgt diese ab Freitag, **15. Mai 2026**. Für Pfingstmontag am 25. Mai 2026 findet sie ab Dienstag, **26. Mai 2026**, statt. Die Abfalltonnen sind – außer am Feiertag – immer zum eigentlichen Entleerungstag bis 7 Uhr bereitzustellen. Die Abholung kann sich im Laufe der gesamten Woche um einen Tag verschieben.

Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit, die Umfrage zur Abfallentsorgung im Landkreis Zwickau auszufüllen. Ihre Antworten und Ideen helfen uns bei der Planung möglicher künftiger Angebote.



## BÜRO LANDRAT

## Kommunales Bürgerbudget

Antragstellung zur Gewährung einer Zuwendung bis zum 1. Juni 2026 möglich

Mit dem Kommunalen Bürgerbudget können Maßnahmen von Bürgerinnen und Bürgern (ab 16 Jahren), Vereinen und Initiativen des Landkreises Zwickau gefördert werden, die dazu geeignet sind, Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umzusetzen und hierdurch das lokale Gemeinwesen zu stärken.

**Beispiele dafür sind:** Anlegen von Streuobstwiesen/Blumenwiesen/Kräutergarten; Bänke/Wanderwege; Beschilderung historischer Gebäude und Stadtgeschichtliches; Spielplatzgestaltung; Natur- und Klimaschutzprojekte; Kostüme für Umzüge; Nachbarschaftsprojekte, Büchertauschtelefonzellen; Unterstellmöglichkeit für den Skatepark/Fahrräder

u. v. m. Für das Jahr 2026 stehen dem Landkreis Zwickau insgesamt 40.000 Euro zur Verfügung, um solche Projekte der Bürgerbeteiligung finanzieren zu können. Noch **bis zum 1. Juni 2026** ist eine Antragstellung zur Gewährung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2026 möglich.

Ausführliche Informationen und das Antragsformular sind auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter <https://www.landkreis-zwickau.de/kommunales-buergerbudget-2026> zu finden.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

## STRASSENVERKEHRSAMT

## Führerschein-Umtauschmobil ist wieder unterwegs

Termine im Mai und Juni

Bis zum 19. Januar 2027 müssen alle Kartenführerscheine, die **zwischen 2002 und 2004 ausgestellt wurden**, umgetauscht werden.

Um den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Zwickau den Umtausch zu erleichtern, tourt das Führerschein-Umtauschmobil erneut in die Städte und Gemeinden des Landkreises.

## TERMINE IM MAI UND JUNI

- **Gemeinde Langenbernsdorf:** Dienstag, 12. Mai 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Rathaus, Bahnhofstraße 1
- **Stadt Hartenstein:** Dienstag, 19. Mai 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Rathaus, Marktplatz 9
- **Gemeinde Gersdorf:** Dienstag, 2. Juni 2026 von 10:00 bis 17:30 Uhr

- **Gemeinde Callenberg:** Dienstag, 9. Juni von 10:00 bis 17:30 Uhr
- **Verwaltungsgemeinschaft Stadt Meerane und Gemeinde Schönberg:** Dienstag, 23. Juni 2026 von 10:00 bis 17:30 Uhr

Die Termine können online unter [www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein](https://www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein) oder telefonisch unter 0375 4402-24312 gebucht werden.



Zum Termin mitzubringen sind der alte Kartenführerschein, ein gültiges Ausweisdokument und ein aktuelles biometrisches Passbild in Papierform. Ein digitales Bild kann auch gegen eine Gebühr von sechs Euro vor Ort erstellt werden.

## UMWELTAMT

## Durchführung von Gewässerschauen

Bekanntmachung der unteren Wasserbehörde

Auf der Grundlage des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) werden im Monat Mai 2026 nachfolgende Gewässerschauen an einem Gewässer 2. Ordnung durchgeführt:

- Termin: **Mittwoch, 13. Mai 2026**  
Gewässer: Langenberger Bach (Teil 1), Gewässer II. Ordnung  
Treffpunkt: 09:30 Uhr Kreuzung Hohensteiner Straße/Meinsdorfer Straße in 09337 Callenberg
  - Termin: **Mittwoch, 20. Mai 2026**  
Gewässer: Langenberger Bach (Teil 2), Gewässer II. Ordnung  
Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz Höhe Waldenburger Straße 38 in 09337 Callenberg
- Eigentümern und Anliegern im Bereich der Gewässer, den zur Benutzung des Gewässers Berechtigten, den Fischereiberechtigten, der Katastrophenschutzbehörde sowie den nach Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) anerkannten Verbänden wird Gelegenheit gegeben, an der Schau teilzunehmen. Im Rahmen der Gewässerschau wird auch eine Gewässerbegehung zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie durchgeführt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitglieder der Schaukommission zur Inaugenscheinnahme der Gewässer- und Uferbeschaffenheit befugt sind, Grundstücke und Anlagen zu betreten.

Nähere Auskünfte werden durch die untere Wasserbehörde, Telefon 0375 4402-26212, erteilt.

## AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

## Einmessungspflicht für Gebäude

Information für Grundstückseigentümer

Nach ihrer Fertigstellung sind Gebäude für das Liegenschaftskataster einzumessen. Dies ist erforderlich, da das Liegenschaftskataster insbesondere der Sicherung des Eigentums, der Wahrung von Rechten an Grundstücken und Gebäuden sowie dem Grundstücksverkehr dient und die Daten darüber hinaus als Geobasisdaten unter anderem für den Umwelt- und Katastrophenschutz genutzt werden.

Die Aktualität und Vollständigkeit des Liegenschaftskatasters sind Voraussetzung für eine effektive Nutzung.

Einmessungspflichtig sind Gebäude, die mehr als zehn Quadratmeter Grundfläche besitzen, von Menschen betreten werden können, dem Schutz von Menschen, Tieren und Sachen dienen und die nach Art und Weise der Bauausführung eine dauernde Nutzung zulassen. Ausgenommen sind Gebäude, die sich in Kleingartenanlagen befinden.

Alle Informationen zur Gebäudeeinmessungspflicht unter: <https://www.landkreis-zwickau.de/gebaeude-einmessungspflicht>


**BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**

## Weiterbündungsverbund Allgemeinmedizin gestartet

Koordination übernimmt BIC Zwickau GmbH

Der Landkreis Zwickau hat gemeinsam mit der BIC Zwickau GmbH den Weiterbündungsverbund Allgemeinmedizin offiziell gestartet. Bei einer Auftaktveranstaltung am 27. März 2026 in der Villa Falck informierten sich Vertreterinnen und Vertreter aus Medizin, Politik und Verwaltung über Ziele, Strukturen und Perspektiven des neuen Netzwerks.

Ziel des Weiterbündungsverbundes ist es, Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung frühzeitig für die Region zu gewinnen und sie über die gesamte Weiterbündungszeit hinweg strukturiert zu begleiten. Damit reagiert der Landkreis Zwickau aktiv auf die Herausforderungen in der hausärztlichen Versorgung.

„Die Sicherstellung einer wohnortnahen medizinischen Versorgung ist eine zentrale Aufgabe der Daseinsvorsorge. Als Landkreis übernehmen wir hier Verantwortung und gestalten aktiv mit“, betonte Landrat Carsten Michaelis zur Eröffnung der Veranstaltung.

Hintergrund ist die zunehmende Herausforderung, freiwerdende Arztsitze nachzubeseetzen. Viele Hausärztinnen und Hausärzte erreichen in den kommenden Jahren das Rentenalter. Teile des Landkreises sind laut Bedarfsplanung bereits von Unterversorgung betroffen.

Der Weiterbündungsverbund setzt genau hier an: Er bietet Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung feste, aufeinander abgestimmte Stationen in Kliniken und Praxen sowie eine verlässliche Begleitung über die gesamte Weiterbündungszeit hinweg. Gleichzeitig werden sie frühzeitig in regionale Netzwerke eingebunden.

„Unser Ziel ist es, Nachwuchsmedizinerinnen und -mediziner nicht nur auszubilden, sondern langfristig für den Landkreis

Zwickau zu gewinnen“, so Michaelis weiter. Neben der Unterstützung für junge Ärztinnen und Ärzte richtet sich das Angebot auch an bereits etablierte Medizinerinnen und Mediziner. Diese werden unter anderem bei der Erlangung von Weiterbündungsbefugnissen beraten und in das Netzwerk eingebunden.

Die Koordination des Weiterbündungsverbundes übernimmt die BIC Zwickau GmbH. Sie bringt ihre Erfahrung im Bereich Fachkräftegewinnung und Netzwerkarbeit ein und begleitet die beteiligten Akteure.

Zum Start beteiligen sich bereits mehrere Praxen und medizinische Einrichtungen aus der Region. Weitere Partner befinden sich im Aufnahmeprozess.

Der Landkreis Zwickau unterstützt das Projekt nicht nur politisch, sondern auch organisatorisch und finanziell. „Gute medizinische Versorgung entsteht dort, wo Menschen zusammenarbeiten und gemeinsam Verantwortung übernehmen“, so der Landrat.

Das Projekt wird durch den Freistaat Sachsen im Rahmen der Richtlinie Heilberufe gefördert.

### Kontakt für Rückfragen und weitere Informationen:

Cosima Dressel  
Kordinatorin Weiterbündungsverbund Allgemeinmedizin  
Business and Innovation Centre (BIC) Zwickau GmbH  
Telefon: 0151 20052403

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Landrat Carsten Michaelis begrüßte die Vertreterinnen und Vertreter aus Medizin, Politik und Verwaltung.  
Foto: Landratsamt Zwickau

## Makeathlon

Schülerinnen und Schüler bauen eigene Drohnen

Teenager für Technik begeistern! Das war das Ziel des Makeathlon, der im März 2026 an der Staatlichen Studienakademie der Dualen Hochschule Sachsen (DHSN) in Glauchau stattfand.

Dank der Unterstützung der Fachkräfteallianz Zwickau, der Sächsischen Aufbaubank sowie des Fördervereins der Staatlichen Studienakademie Glauchau konnten Air-bits beschafft werden. Dabei handelt es sich um Bausätze, aus denen man selbst eine funktionierende flugfähige Drohne bauen kann. Das Besondere dabei: die Software, welche dafür nötig ist, kann man selbst entwickeln. Die Einstiegshürde dafür ist gering, da als Controller der BBC Micro:bit benutzt wird, der mit Python, Javascript oder auch mit Scratch - einer visuelle Programmiersprache - programmiert werden kann.



Schüler beim Bau einer eigenen Drohne  
Foto: Landratsamt Zwickau

Die Schülerinnen und Schüler starteten am ersten Tag mit einer kurzen Einführung zu Flugmaschinen im Allgemeinen und konnten dann direkt mit dem Bau der Drohne beginnen. Unterstützt wurden Sie dabei von Studierenden der DHSN aus den Studiengängen Technische Informatik und Wirtschaftsinformatik sowie von Prof. Dr. Ferber und Prof. Dr. Pucklitzsch.

Anschließend wurde die Software für die Drohne und eine dazu passende Fernbedienung implementiert, die es erlaubt die Drohne über Wifi zu steuern und die ebenfalls aus einem BBC Micro:bit besteht. Nach dem Mittagessen und einem Besuch im 3D-Druck Labor fanden die ersten Flugversuche statt. Die gesammelten Flug Erfahrungen konnten dann am nächsten Tag bei einem Wettbewerb unter Beweis gestellt werden. In der eigens vom Studiengang Technische Informatik entwickelten „Stage“ musste ein Parcour abgeflogen werden, dessen Zeiten auf den Wegpunkten digital per Kamera erfasst und ausge-

wertet wurden. Nach einem sehr spannenden und knappen Rennen wurde ein Gewinner ermittelt, der dank der Firma N & P, welche die Preise sponserte, eine iPad mitnehmen durfte. Obwohl es nur einen Hauptgewinn gab, ging niemand bei dieser Veranstaltung leer aus. Denn neben einer selbst zusammengebauten und programmierten Drohne konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele Erfahrungen, Ideen und sicher auch Interesse an Technik mitnehmen.

**JUGENDAMT**

## Infoveranstaltung zu Aspekten einer Vormundschaft

Anmeldung bis zum 1. Juni 2026

Am **Donnerstag, dem 4. Juni 2026**, findet von **16:30 bis 18:00 Uhr** im Verwaltungszentrum Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 4, Eingang C, Obergeschoss, Zimmer 230 eine Infoveranstaltung zum Thema „Ehrenamtliche Vormundschaft – Für andere ein Leuchtturm sein“ statt.

In der Veranstaltung gibt die Koordinierungsstelle Vormund/Pfleger des Jugendamtes einen Überblick über die Aspekte einer Vormundschaft. Wer ein Kind oder einen Jugendlichen ehrenamtlich begleitet, übernimmt mehr als nur eine Aufgabe. Was genau das heißt, wie eine Vormundschaft entsteht und welche Aufgaben dazugehören, wird an diesem Nachmittag näher beleuchtet, sodass Interessenten einen guten Einblick in das Engagement erhalten.



Foto: istockphoto@mixetto

Um **vorherige Anmeldung** per E-Mail unter [spezsozialdienst@landkreis-zwickau.de](mailto:spezsozialdienst@landkreis-zwickau.de) bis zum **1. Juni 2026** wird gebeten.

Weitere Informationen unter <https://www.landkreis-zwickau.de/ehrenamtliche-vormundschaft-engagierte-gesucht>.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes

## AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

# Starke Impulse für den ländlichen Raum

LEADER-Förderung bringt Millioneninvestitionen und neue Lebensqualität in den Landkreis Zwickau



Ferienwohnung in Hartenstein

Foto: Oesterreich



Fachwerkbau in Waldenburg

Foto: Hammer

LEADER – „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ – ist eine Initiative der Europäischen Union zur gezielten Förderung ländlicher Regionen. Seit 1991 zunächst als Modellansatz gestartet, hat sich das Programm längst zu einem festen Bestandteil der Regionalentwicklung entwickelt.

Im Landkreis Zwickau engagieren sich seit 2007 zahlreiche Kommunen in den beiden Regionen „Schönburger Land“ und „Zwickauer Land“. Diese wurden zunächst als ILE- und seit 2015 als LEADER-Regionen anerkannt.

Die Förderperiode 2014 bis 2020 – verlängert bis 2023 und 2025 vollständig abgeschlossen – zeigt eindrucksvoll, welche Wirkung das Programm entfalten kann.

## BEEINDRUCKENDE ZAHLEN MIT NACHHALTIGER WIRKUNG

Insgesamt konnten in beiden Regionen **mehr als 610 Projekte** realisiert werden. Dafür wurden rund **45 Millionen Euro Fördermittel** eingesetzt. Diese Mittel lösten direkte Investitionen von etwa **100 Millionen Euro** aus – ein starker Impuls für die regionale Wirtschaft. Die tatsächliche Gesamtwirkung liegt sogar noch darüber, da viele Projekte zusätzliche Folgeinvestitionen nach sich ziehen. Gefördert wurden Vorhaben in nahezu allen Lebensbereichen: Wirtschaft, Mobilität, Umwelt, Tourismus, Kultur sowie Maßnahmen der Daseinsvorsorge.

## VON DER IDEE ZUR UMSETZUNG: GROSSE VIELFALT VOR ORT

Die konkrete Umsetzung zeigt, wie breit LEADER aufgestellt ist. Gefördert wurden unter anderem:

- die Umnutzung und Sanierung bestehender Gebäude, etwa Scheunen, Höfe oder historische Gebäude
- die Aufwertung öffentlicher Räume, darunter Plätze, Parks und Friedhöfe
- Investitionen in Kitas, Schulen sowie Vereins- und Gemeindezentren
- Projekte zur Stärkung des Tourismus, wie Ferienwohnungen oder Freizeitangebote
- gewerbliche Vorhaben zur Sicherung und Entwicklung von Unternehmen im ländlichen Raum
- soziokulturelle und sportliche Einrichtungen.

Auch innovative Projekte wie „Architektur macht Schule“, „LEADER tüftelt“ oder die „Jungen Naturwächter“ zeigen, dass neben baulichen Maßnahmen auch Bildung und Sensibilisierung eine wichtige Rolle spielen.

## LEBENSQUALITÄT IM FOKUS – BESONDERS FÜR JUNGE MENSCHEN

Ein zentrales Ziel der Förderung war es, den ländlichen Raum gerade für junge Menschen attraktiver zu gestalten.

Dazu wurden gezielt unterstützt:

- 135 Projekte zur Schaffung von Wohnraum
- 15 Vorhaben im Bereich Betreuung und Bildung
- 180 Projekte für Freizeit-, Sport- und Kulturangebote.

Diese Investitionen tragen dazu bei, Perspektiven vor Ort zu schaffen und die Region als Lebensmittelpunkt langfristig zu sichern.

## PROJEKTE, DIE BEISPIELHAFT WIRKEN

Ein Blick auf ausgewählte Vorhaben zeigt die besondere Qualität der Förderung:

### Soziale Innovation und Denkmalschutz

Das Heilpädagogisch-künstlerische Therapeutikum Chemnitz e. V. hat in Waldenburg das historische Gasthaus „Zur Ente“ mit viel Sorgfalt saniert und zu einem inklusiven Kultur-Café mit Werkstattladen und Praxisräumen weiterentwickelt. So konnten traditionelle Bauweisen bewahrt und gleichzeitig neue Nutzungsmöglichkeiten geschaffen werden. Das Projekt verbindet Denkmalschutz mit sozialem Engagement und eröffnet neue Perspektiven für Teilhabe.

### Revitalisierung historischer Ortskerne

In Remse wurde das ehemalige Kantorat denkmalgerecht zu einem modernen Gemeindezentrum umgebaut. Gemeinsam mit weiteren LEADER-Projekten rund um Kirche und Pfarrgut ist so ein lebendiger Treffpunkt entstanden, der dem historischen Ortskern neue Impulse gibt und ihn wieder stärker ins Gemeindeleben einbindet.

### Wirtschaft stärken ohne Flächenverbrauch

In Gospersgrün zeigt ein umgebautes Wirtschaftsgebäude, wie sich Tradition und Zukunft verbinden lassen. Eine denkmalge-

schützte Fachwerkscheune wurde umfassend saniert und wird heute von einem regionalen Handwerksbetrieb genutzt. Auf diese Weise konnte ein Unternehmen weiterentwickelt werden, ohne zusätzliche Flächen zu versiegeln.

### Tourismus mit Erlebnischarakter

Auf einem Landwirtschaftsbetrieb mit Straußenfarm wurde eine großzügige Ferienwohnung eingerichtet, die Platz für bis zu sechs Personen bietet. Besonders Familien können hier das Leben auf dem Land unmittelbar erleben, Tiere kennenlernen und den Alltag eines Hofes entdecken. So entsteht ein authentisches touristisches Angebot mit echtem Mehrwert.

### Bildung und Baukultur verbinden

Das Kooperationsprojekt „Architektur macht Schule“ vermittelt seit 2017 Schülerinnen und Schülern in ganz Sachsen ein Verständnis für Baukultur im ländlichen Raum. Mehr als 1 000 Jugendliche haben bereits teilgenommen und eigene Ideen entwickelt, die nicht nur theoretisch bleiben, sondern gemeinsam mit lokalen Akteuren umgesetzt werden.

### Freizeitangebote für alle Generationen

Der Mehrgenerationenspielplatz in Glauchau, Ortsteil Voigtlaide ist ein Ort, an dem sich Jung und Alt begegnen können. Neben klassischen Spielgeräten für Kinder gibt es auch moderne Fitnessangebote für Erwachsene. Ergänzt durch Aufenthaltsbereiche und Sportmöglichkeiten ist ein vielseitiger Treffpunkt für die ganze Familie entstanden.

### Bürgerschaftliches Engagement stärken

Mit dem Kulturhaus Klacks in Glauchau, Ortsteil Niederlungwitz wurde durch privates Engagement ein besonderer Ort geschaffen. In einem ehemaligen Verwaltungsgebäude entstand ein offenes soziokulturelles Zentrum mit Kreativwerkstatt, Tonstudio und Veranstaltungsraum. Hier finden Vereine, Initiativen und Bürger Raum für Austausch, Ideen und gemeinsame Projekte.

### ZUSAMMENARBEIT ALS SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG UND MOTOR FÜR DIE REGION

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor von LEADER ist die enge Zusammenarbeit vor Ort. Viele Projekte wurden durch Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und Kommunen gemeinsam umgesetzt.

Auch die beiden Lokalen Aktionsgruppen (LAG) und ihre Regionalmanagements spielen eine zentrale Rolle: Sie begleiten Projekte von der Idee bis zur Umsetzung und sorgen dafür, dass die Fördermittel gezielt eingesetzt werden.

### FAZIT: EIN MOTOR FÜR DIE REGION

Die Bilanz zeigt deutlich, wie stark dieses Zusammenspiel wirkt.

LEADER ist im Landkreis Zwickau weit mehr als ein Förderprogramm. Es ist ein Motor für Entwicklung, Innovation und Zusammenhalt. Die Vielzahl an Projekten stärkt nicht nur die Infrastruktur, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die Identität der Region. So entsteht Schritt für Schritt ein lebenswerter, zukunftsfähiger ländlicher Raum – für heutige und kommende Generationen.



Spielplatz in Glauchau, Ortsteil Voigtlaide

Foto: Stadtverwaltung Glauchau


**AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG**

# Flurbereinigungsverfahren Trünzig

Bisher größtes Verfahren abgeschlossen

Am 31. März 2026 fand im Vereinsgebäude der Freiwilligen Feuerwehr Langenbernsdorf, Ortsteil Trünzig die Abschlussveranstaltung im Flurbereinigungsverfahren Trünzig statt.

Nach einleitenden Worten von Landrat Carsten Michaelis gab es einen Rückblick über das Verfahren sowie Danksagungen an alle Beteiligten. Im Anschluss wurde vor der alten Schule durch den Landrat und Bürgermeister Tobias Bär ein Gedenkstein mit Tafel enthüllt.

Das Flurbereinigungsverfahren ist mit 709 Hektar und über 500 Besitzständen das bisher größte Verfahren, welches im Zeitraum seit der Gebietsreform 2008 zu Ende gebracht wurde.

Innerörtlich fand eine Sanierung von drei Kilometern Straßen und dazu fast neun Kilometern ländlicher Wege statt. Es erfolgten Pflanzmaßnahmen von Hecken, Baumreihen und Feldgehölzen - und auch Teiche und Bäche wurden instandgesetzt. Die Umsetzung all dieser Maßnahmen war nur möglich durch eine verlässliche Finanzierung. Die Gesamtkosten lagen bei rund zweieinhalb Millionen Euro - der größte Anteil für den Wegebau, dazu Mittel für Wasserbau, Grün-

maßnahmen, Dorfentwicklung und Bodenordnung. Dank Förderungen von 88 Prozent und der Gegenfinanzierung durch die Gemeinde Langenbernsdorf und der Koberland e.G. sind keine finanziellen Belastungen für die Eigentümerinnen und Eigentümer entstanden.

Dieser Erfolg ist das Ergebnis von enger Zusammenarbeit: der Teilnehmergemeinschaft, der Verwaltung, der Bürgermeister und vor allem der Eigentümerinnen und Eigentümer. Alle Ansprüche sind berücksichtigt, das Kataster ist berichtigt, der neue Rechtszustand ist seit Oktober 2025 in Kraft - eine solide Basis, die auch zukünftigen Generationen die freie Verfügung über ihren Grundbesitz sichert.

Damit wurde nachhaltig zur Entwicklung des ländlichen Raumes beigetragen.

## HINTERGRUND

Aktuell werden 15 laufende Flurbereinigungsverfahren durch das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung beim Landkreis Zwickau mit einer Verfahrensfläche von insgesamt ca. 9 000 Hektar bearbeitet. Weitere Verfahren sind in Vorbereitung.

Flurbereinigungsverfahren werden in der Regel angeordnet, um



Gedenkstein und Bank sollen an das Flurbereinigungsverfahren erinnern.

Foto: Landratsamt Zwickau

Maßnahmen zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen der Landwirtschaft sowie zur Förderung der Landeskultur und Landentwicklung durchzuführen. Hierfür hat der Gesetzgeber der Flurbereinigungsbehörde als Hauptinstrumente die Bodenordnung sowie die Ausführung investiver Maß-

nahmen im Bereich Wegebau, Wasserbau, Landschaftspflege und Naturschutz bereitgestellt. Die wesentlichsten Aufgaben der Flurbereinigungsbehörde werden dabei in Sachsen auf die Teilnehmergemeinschaften übertragen. Die Teilnehmergemeinschaften sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Kraft Gesetzes

mit der Verfahrensordnung entstehen. Alle Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Erbbauberechtigte der in den jeweiligen Verfahrensgebieten befindlichen Flurstücke bilden eine Teilnehmergemeinschaft. Die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft führt in der Regel ein gewählter Vorstand.

**STABSTELLE BRANDSCHUTZ, RETTUNGSDIENST, KATASTROPHENSCHUTZ**

## Landkreis Zwickau unterstützt Feuerwehrverbände mit 12.000 Euro

Beigeordneter übergibt Zuwendungsbescheide und tauscht sich zu aktuellen Themen im Bevölkerungsschutz aus



Beigeordneter Mario Müller, Kreisbrandmeister Alexander Löchel, das Team der stellvertretenden Kreisbrandmeister und die Vertreterinnen und Vertreter der Feuerwehrverbände (nicht im Bild der Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Zwickauer Land)

Foto: Landratsamt

Am 14. April 2026 hat Beigeordneter Mario Müller Zuwendungsbescheide in Höhe von insgesamt 12.000 Euro an die Kreisfeuerwehrverbände Chemnitzer Land und Zwickauer Land sowie den Stadtfeuerwehrverband Zwickau übergeben.

Die Mittel wurden gestaffelt nach Mitgliederzahlen vergeben und dienen der Unterstützung der Verbandsarbeit im Brandschutz.

Im Rahmen der Übergabe fand ein fachlicher Austausch mit dem Kreisbrandmeister, seinen

Stellvertretern sowie den Verbandsvorsitzenden statt. Dabei standen aktuelle Themen des Brandschutzes und Bevölkerungsschutzes im Mittelpunkt.

Besprochen wurden unter anderem die Prioritätenliste im Brandschutz 2026, die Fördermittelsituation des Freistaates Sachsen, die Vorbereitungen zum Doppelhaushalt 2027/2028 sowie der Ausbau der Landesfeuerwehrschule. Weitere Themen waren der Lehrgangsbedarf, aktuelle Herausforderungen im Bevölkerungsschutz und die Abstimmung kommunaler Unterstützungsbedarfe.

Mit der Förderung und dem regelmäßigen Austausch stärkt der Landkreis Zwickau gezielt die Strukturen im Bevölkerungsschutz und das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehren.

**BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**

## Ideen für die Industrie von morgen gesucht Wettbewerb gestartet

Der Ideenwettbewerb „Industrie. Neu.Denken“ im Rahmen des Masterplans Region Chemnitz/Südwestsachsen ist gestartet und sucht kreative Köpfe mit innovativen, marktfähigen Ideen für die wirtschaftliche Zukunft der Region. Angesprochen sind Unternehmen, Start-ups, Forschende und Gründungsinteressierte, die Impulse für neue Produkte, Technologien und Geschäftsmodelle geben wollen.

Alle Informationen sowie die Möglichkeit zur Teilnahme sind zu finden unter: [www.masterplan-region-chemnitz-suedwestsachsen.de/ideenwettbewerb](http://www.masterplan-region-chemnitz-suedwestsachsen.de/ideenwettbewerb).



## BÜRO LANDRAT

# Lieblingsplätze für alle: Fördermittel für mehr Barrierefreiheit im Landkreis Zwickau

Landrat Carsten Michaelis übergab Zuwendungsbescheide für inklusive Projekte



Oberbürgermeister André Raphael, Geschäftsführerin des Zweckverbandes Sächsisches Industriemuseum Dr. Susanne Richter, Museumsleiterin Dr. Birthe Hemeier und Landrat Carsten Michaelis (v.l.n.r.)  
Foto: Stadtverwaltung Crimmitschau

In den vergangenen Wochen hat Landrat Carsten Michaelis mehrere Zuwendungsbescheide aus dem Förderprogramm „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“ übergeben. Ziel des Programms des Freistaates Sachsen ist es, Menschen mit Behinderungen einen gleichberechtigten Zugang zu öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen zu ermöglichen und Barrieren im Alltag gezielt abzubauen.

Gefördert werden insbesondere kleinere Investitionen zur Herstellung von Barrierefreiheit – etwa in bestehenden Arzt- und Zahnarztpraxen sowie in Einrichtungen aus den Bereichen Kultur, Freizeit, Bildung

und Gesundheit. Auch gastronomische Angebote sind ausdrücklich einbezogen. Damit trägt das Programm dazu bei, dass möglichst viele Orte im Landkreis für alle Menschen zugänglich und nutzbar werden.

So entsteht auf dem Gelände der **Katholischen Pfarrei „Heilige Familie“ in Zwickau** eine barrierefreie Erholungsfläche. Durch den Rückbau von Bordsteinen und Kiesflächen sowie eine neue Pflasterung wird ein beliebter Aufenthaltsbereich künftig für alle Menschen zugänglich sein. In der **Tuchfabrik Gebr. Pfau in Crimmitschau** wird die Dauerausstellung mit

einem durchgängigen taktilen Leitsystem ausgestattet. Mit der Förderung von rund 23.000 Euro wird das Museum konsequent zu einem Ort weiterentwickelt, der insbesondere auch für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen selbstständig erlebbar ist. Auch die **Stadt Meerane** profitiert vom Programm: Für den Einbau einer Automatiktür an der Stadtbibliothek stehen rund 7.300 Euro zur Verfügung. Damit wird der Zugang zu einem wichtigen kulturellen Treffpunkt deutlich erleichtert – eine Verbesserung, die direkt auf Anregungen aus der Bürgerschaft zurückgeht.

Folgende Vorhaben wurden außerdem bewilligt:

- Umbau der Aufzugsanlage und Beleuchtung für Seh- und Hörbehinderte im Facharztzentrum Werdau
- Errichtung eines barrierefreien Leitsystems mit taktil-visuellen Bodenmarkierungen, Audiodeskriptionen und digitalen Ausstellungstexten in leichter Sprache im Esche-Museum in Limbach-Oberfrohna
- Erweiterung des vorhandenen Hörschleifensystems auf den kompletten Saal in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna
- Anschaffung einer Hebeplattform für den Innenraum zur Überwindung einer Höhe von 0,75 Meter innerhalb der Veranstaltungsfäche sowie Errichtung eines Spindelifts zur Schaffung eines barrierefreien Gebäudezugangs zur Villa Mocc in Zwickau

- Errichtung einer barrierefreien Zuwegung zum WC-Container beim Schützengesellschaft Crinitzberg e. V.
- Anschaffung eines barrierefreien Bootes für das Seehaus Kober
- Errichtung eines Treppenliftes zur Erreichung der Physiotherapie im Johannisbad Zwickau
- Herstellung einer barrierefreien Zuwegung mittels Rampe zum Gemeindesaal des Lutherhauses Glauchau
- Errichtung einer barrierefreien Toilette für den Feuerwehr-Traditionsverein Trünzig e. V.
- Errichtung einer barrierefreien Zuwegung zum Bürgerhaus im ehemaligen Zisterziensernonnenkloster Crimmitschau
- Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur HNO-Praxis Dr. med. Lutz Herrmann in Wilkau-Haßlau durch Absenkung des Bodenniveaus auf dem Grundstück und Errichtung eines Plattformliftes
- Schaffung einer barrierefreien Toilette im KFO-Zentrum Zwickau Dr. Löffler GmbH.

Diese Förderbeispiele machen deutlich: Mit vergleichsweise kleinen Maßnahmen können spürbare Verbesserungen erreicht werden. Das Programm „Lieblingsplätze für alle“ leistet damit einen wichtigen Beitrag für mehr Teilhabe und Lebensqualität im Landkreis Zwickau.

## UMWELTAMT

## Warum sieht das Gewässer manchmal so unordentlich aus?

Naturnahe Gewässer erfüllen viele Funktionen

Ein dichtes Gestrüpp wächst am Gewässer, dazwischen hängt noch ein abgebrochener Ast von den vielen Weiden. Manchmal sieht ein Gewässer einfach nur unordentlich aus. Doch sollte man wirklich „Ordnung“ am Gewässer schaffen?

Wie sollte der Bach in meiner Heimat überhaupt aussehen? Manche denken jetzt vielleicht an ein gerades Gewässer, der Böschungsrasen kurz gemäht. Doch so einem Gewässer geht es nicht gut.

Naturnahe Gewässer dagegen erfüllen viele Funktionen. Sie sind Lebensraum, sorgen innerorts für Abkühlung an heißen Tagen und sind für Hochwasser gut gewappnet. Denn mit ihren kräftigen Wurzeln halten Gehölze am Gewässer das Ufer fest und verhindern, dass es ausgespült wird. In den Baumkronen sorgt das Laub für frische Luft und auch Fischen und Kleintieren gefällt es in einem schattigen

Bach viel besser. In Uferpflanzen fühlen sich Amphibien wohl und Vögel finden im Gehölz einen Nistplatz. Maßnahmen zur Gewässerunterhaltung sind nur im Einzelfall notwendig.

Ein naturnahes Gewässer besteht also nicht aus einem kurz gemähten Böschungsrasen und ist auch nicht begradigt. Doch innerorts gibt es dafür nicht immer genug Platz. Deshalb muss gelegentlich gemäht werden und an bestimmten Stellen ist eine Gehölzpflege erforderlich. Insbesondere, wenn das Hochwasser sonst keinen Platz mehr hat und zur Gefahr werden kann. Wichtig ist, dass die Pflege schonend erfolgt, beispielsweise durch ein abschnittsweises Vorgehen. Schließlich sollen durch Mahd und Gehölzschnitt die vielen Tiere, die dort ihren Lebensraum haben, nicht zu Schaden kommen. Nach der Pflegemaßnahme können sie sich wieder ansiedeln – für ein Stück wertvolle Natur mitten im Ort.



Ein naturnahes Gewässer mit unterschiedlichem Bewuchs bietet eine große Vielfalt für Lebewesen, aber auch zur Erholung.  
Foto: Wetzelt

**Hinweis:** Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes

für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

## RUDOLF VIRCHOW KLINIKUM GLAUCHAU GMBH

# Richtfest für den Neubau der Klinikapotheke am Klinikum Glauchau

Bedeutender Schritt für die zukünftige Gesundheitsversorgung

Mit dem Richtfest für den Neubau der Klinikapotheke hat das Rudolf Virchow Klinikum Glauchau einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht.

Das Bauprojekt ist ein bedeutender Schritt für die zukünftige Gesundheitsversorgung.

Als Träger des Klinikums unterstreicht der Landkreis Zwickau mit der Investition seine Verantwortung für eine leistungsfähige medizinische Versorgung der Bevölkerung. Der Neubau ist ein klares Bekenntnis zur Weiterentwicklung des Klinikstandortes Glauchau und stärkt nachhaltig die regionale Gesundheitsinfrastruktur.

Die bestehende Apotheke ist seit mehr als 25 Jahren in einem älteren Gebäude untergebracht und entspricht nicht mehr vollumfänglich den heutigen Anforderungen. Der Neubau schafft moderne Strukturen und sichert eine zukunftsfähige

Versorgung. Auch ein neuer Reinraum zur Herstellung sensibler Medikamente wie Zytostatika ist vorgesehen.

Durch optimierte Abläufe und eine direkte Anbindung an den Wirtschaftshof werden künftig Prozesse verbessert und die Versorgung noch effizienter gestaltet. Gleichzeitig profitieren die Mitarbeitenden von verbesserten Arbeitsbedingungen. Das Projekt steht für eine gezielte Investition in Qualität und Sicherheit der medizinischen Versorgung. Es leistet einen wichtigen Beitrag zur Stabilität und Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung im Landkreis und stärkt das Vertrauen in die medizinische Infrastruktur vor Ort. Eine moderne Gesundheitsversorgung ist zudem ein entscheidender Standortfaktor für die Region. Der Neubau wird mit 2,55 Millionen Euro durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gefördert. Die Unterstützung zeigt die



v. l. n. r. Projektsteuerer Jörg Aischmann, Erste Beigeordnete Angelika Hölzel, Leitende Apothekerin Anja Bergmann, Aufsichtsratsvorsitzender Jens Hinkelmann, Geschäftsführer Christian Wagner, Mitglied des Sächsischen Landtags Daniela Pfeifer und Oberbürgermeister Marcus Steinhart  
Foto: Kretschel

## AFS INTERKULTURELLE BEGEGNUNGEN E. V.

# Gastfamilien für Austauschschülerinnen und Austauschschüler gesucht

Weltoffenheit zeigen



Gastfamilie beim Ausflug  
Foto: © AFS Interkulturelle Begegnungen e. V.

Den eigenen Horizont erweitern, interkulturellen Austausch erleben und Geborgenheit schenken: Familien im Landkreis Zwickau haben 2026 wieder die Möglichkeit, ein internationales Gastkind für ein halbes oder ganzes Schuljahr bei sich aufzunehmen.

Rund 200 Jugendliche aus aller Welt reisen im September mit der gemeinnützigen Jugendaustauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e. V. nach Deutschland. Sie leben in Gastfamilien, besuchen eine weiterführende Schule und tauchen intensiv in die Kultur und Sprache des Landes ein. Viele dieser Begegnungen führen zu lebenslangen Freundschaften.

Gesucht werden weltoffene Familien, die bereit sind, einen jungen Menschen für einige Wochen bis zu einem Jahr bei sich aufzunehmen.

Gastfamilien können so vielfältig sein wie die Gesellschaft selbst:

Ob Groß- oder Kleinfamilien, Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare oder Senioren – jeder kann einem Austauschschüler ein liebevolles Zuhause auf Zeit bieten. Wichtig sind vor allem ein freies Bett, Gastfreundschaft und die Bereitschaft, eine neue Kultur kennenzulernen.

Die Aufnahme eines Gastkindes ist ab sechs Wochen bis zu einem Jahr möglich. AFS begleitet und unterstützt die Familien während des gesamten Aufenthalts – durch ehrenamtliche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner vor Ort sowie eine rund um die Uhr erreichbare Hotline. Gastfamilie zu sein ist ein Ehrenamt, in besonderen Fällen kann ein Haushaltskostenzuschuss beantragt werden.

Interessierte Familien können sich unverbindlich bei AFS informieren: telefonisch unter 040 399222-90 oder per E-Mail an [gastfamilie@afs.de](mailto:gastfamilie@afs.de).

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter [www.afs.de/gastfamilienprogramm](http://www.afs.de/gastfamilienprogramm).

### Über AFS:

AFS Interkulturelle Begegnungen e. V. ist eine der größten und ältesten gemeinnützigen Jugendaustauschorganisationen weltweit. Seit über 75 Jahren ermöglicht AFS interkulturellen Austausch und fördert Verständnis und Toleranz zwischen Menschen unterschiedlicher Kulturen.

Bedeutung des Projekts und ermöglicht dessen Umsetzung maßgeblich. Auch die regionale Wirtschaft profitiert von dem Bauvorhaben: Zahlreiche Unternehmen aus der Region sind beteiligt, wodurch die Wertschöpfung weitgehend im Landkreis bleibt. Im Rahmen des Richtfestes wurde

allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit gedankt. Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie durch gemeinsames Engagement von Klinik, Landkreis, Fördermittelgebern und regionalen Partnern ein wichtiger Beitrag zur Versorgung der Bürgerinnen und Bürger geleistet wird.

## BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

# Neugründung einer Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie in Glauchau

Sozialstation Glauchau e. V. und Aphasiker-Zentrum Südwestsachsen e. V. unterstützen

In Glauchau soll eine neue Selbsthilfegruppe entstehen – für Menschen, die einen Schlaganfall oder ein Schädel-Hirn-Trauma hatten oder die durch die Hirnschädigung an einer Sprachstörung (Aphasie) leiden. Die Sozialstation in Glauchau und das Aphasiker-Zentrum Südwestsachsen in Stollberg unterstützen bei der Neugründung.

In den barrierefreien Räumen der Sozialstation ist es möglich, regelmäßig gesellige Gruppennachmittage durchzuführen, persönliche Erfahrungen zu teilen sowie gemeinsame Ausflüge zu planen. Bei Interesse können sich Betroffene an die Ansprechpersonen wenden.

### ANSPRECHPERSONEN:

**Jana Keilberg**  
Telefon: 03763 52777  
E-Mail: [keilberg@sozialstation-glauchau.de](mailto:keilberg@sozialstation-glauchau.de)

**Elke Wohlrab**  
Telefon: 037296 932180  
E-Mail: [stollberg@aphasie-suedwestsachsen.de](mailto:stollberg@aphasie-suedwestsachsen.de)

**Thomas Barthold (Betroffener)**  
Telefon: 0172 9414116  
E-Mail: [th.barthold@googlemail.com](mailto:th.barthold@googlemail.com)

### Organisatoren:



Sozialstation Glauchau e. V.  
Ulmenstraße 4  
08371 Glauchau



Aphasiker-Zentrum  
Südwestsachsen e. V.  
Jahnsdorfer Straße 7  
09366 Stollberg

## KULTURRAUM VOGTLAND-ZWICKAU

## Starke Unterstützung für Kulturstandort Markneukirchen

Über 400.000 Euro für Museum, Wettbewerb und energetische Modernisierung

Am 16. April 2026 hat Landrat Carsten Michaelis in seiner Funktion als Vorsitzender des Kulturraumes Vogtland-Zwickau gleich vier Fördermittelbescheide an das Musikinstrumentenmuseum Markneukirchen übergeben. Insgesamt fließen rund 407.000 Euro in kulturelle Projekte und Investitionen vor Ort. Die Mittel verteilen sich auf mehrere wichtige Vorhaben: Dazu zählen die institutionelle Förderung des Museums, die Sanierung des Daches, die energetische Modernisierung der Beleuchtung im Hauptsaal der Musikhalle sowie die Unterstützung des 61. Internationalen Musikinstrumentalwettbewerbs. Letzterer findet vom 7. bis 16. Mai in Markneukirchen statt und bringt Musikerinnen und Musiker aus aller Welt zusammen. Vor Ort wurde deutlich: Das

Museum befindet sich bereits mitten in der Umsetzung erster Bauabschnitte. Das Dach des Hauptgebäudes wird aktuell saniert – ein notwendiger Schritt, nachdem an mehreren Stellen Feuchtigkeit eingedrungen war. Die Arbeiten werden gemeinsam durch Mittel von Bund, Land, Kulturraum und Stadt getragen. Gleichzeitig richtet sich der Blick nach vorn. Das Museum soll langfristig umfassend weiterentwickelt werden. Geplant sind eine bauliche Erweiterung und eine moderne Neugestaltung der Dauerausstellung, die mittlerweile über 40 Jahre alt ist. Ziel ist es, die Geschichte des Instrumentenbaus noch erlebbarer zu machen und neue Besuchergruppen anzusprechen. Markneukirchens Bürgermeister Toni Meinel betont dabei den

hohen Anspruch: Musik soll künftig noch stärker zum Erlebnis werden. Erste Ideen reichen von interaktiven Angeboten bis hin zu neuen Präsentationsformen. Parallel dazu laufen die Vorbereitungen für einen Architektenwettbewerb, der die Grundlage für die zukünftige Entwicklung des Museums bilden soll. Auch Landrat Carsten Michaelis zeigte sich bei seinem Besuch beeindruckt – nicht nur von den geplanten Maßnahmen, sondern auch von der Leidenschaft, mit der das Team vor Ort arbeitet. Das Musikinstrumentenmuseum sei ein kulturelles Aushängeschild der Region und verdiene die entsprechende Unterstützung. Mit den jetzt übergebenen Fördermitteln wird ein wichtiger Schritt getan, um den traditionsreichen Standort zu sichern und gleichzeitig fit für die Zukunft zu machen.



Carsten Michaelis (Vorsitzender des Kulturkonventes des Kulturraumes Vogtland-Zwickau und Zwickauer Landrat, rechts) überreicht Fördermittelbescheide an Markneukirchens Bürgermeister Toni Meinel (Mitte), Friederike Philipson-Stöckel, stellvertretende Leiterin des Musikinstrumenten-Museums Markneukirchen (links) und Carola Schlegel (2. von rechts), Leiterin des Internationalen Instrumentalwettbewerbs Markneukirchen.

Foto: Landratsamt

## KREISSPORTBUND ZWICKAU

## „Finde deinen Sportverein“

Veranstaltung geht in die nächste Runde

Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr wird die Veranstaltung „Finde deinen Sportverein“ auch 2026 fortgesetzt. Am **Samstag, 13. Juni 2026**, lädt die Kreissportjugend Zwickau Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis erneut dazu ein, die Vielfalt des organisierten Sports kennenzulernen.

Von **09:30 bis 12:30 Uhr** öffnet die Sporthalle des Käthe Kollwitz Gymnasiums ihre Türen für einen sportlichen Aktionstag, bei dem sich zahlreiche Vereine aus der Region präsentieren. Mit Mitmachangeboten, Vorführungen und persönlicher Beratung erhalten junge Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit,

unterschiedliche Sportarten auszuprobieren und vielleicht ihren zukünftigen Sportverein zu finden.

Ziel der Veranstaltung ist es, Kinder und Jugendliche niedrigschwellig an den Vereinssport heranzuführen und ihnen einen Überblick über die vielfältigen Bewegungsangebote im Landkreis Zwickau zu geben. Gleichzeitig bietet das Format den teilnehmenden Vereinen eine Plattform, ihre Arbeit vorzustellen und neue Mitglieder zu gewinnen.

Begleitet wird der Aktionstag von einer offenen, familienfreundlichen Atmosphäre. Unterstützt wird die Veranstaltung erneut von der IKK classic, die damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung



von Bewegung und Sport im Kindes- und Jugendalter leistet. Die Kreissportjugend Zwickau freut sich auf zahlreiche interessierte Kinder, die Vereine vor Ort und einen sportlichen Vormittag in Zwickau.

Weitere Informationen unter [www.ksb-zwickau.de](http://www.ksb-zwickau.de)

## MEKOSAX GGMBH

## Kostenfreie Medienbildungsangebote

Kurse für Erwachsene im Landkreis Zwickau

**Lernlabor: Digital Privat bleiben**  
Termin: 11. Mai 2026,  
18:00 bis 22:00 Uhr  
Ort: Projekt 46,  
Hauptstraße 46, 08056 Zwickau

**Draußen digital unterwegs: Wandern mit digitalen Medien (Restplätze – nur mit Voranmeldung)**  
Termin: 27. Mai und 3. Juni 2026,  
10:00 bis 14:00 Uhr  
Ort: Stadtbibliothek  
„Gert Hofmann“, Moritzstraße 12,  
09212 Limbach-Oberfrohna

**Mediensprechstunde (Beratungsangebot)**  
Termin: 1. Juni 2026,  
zwischen 15:00 und 17:00 Uhr  
Ort: Mehrgenerationenhaus,  
Logenstraße 2,  
09337 Hohenstein-Ernstthal

**Zwischen Faszination und Gefahr – Smartphone und digitale Medien in Kinderhand**  
Termin: 2. Juni 2026,  
13:00 bis 15:00 Uhr  
Ort: Mehrgenerationenhaus  
Kolpingstraße 22, 08058 Zwickau

**Mehr Likes für mein Kind – Kinderfotos im Netz**  
Termin: 4. Juni 2026,  
12:30 bis 14:30 Uhr  
Ort: Mehrgenerationenhaus,  
Logenstraße 2,  
09337 Hohenstein-Ernstthal

Weitere Infos, Termine und Anmeldedetails auf [www.mekomobil.de](http://www.mekomobil.de)

Das Projekt MeKo#mobil wird gefördert durch die Sächsische Landesmedienanstalt (SLM).



## Das „Sportzwerge-Projekt“ kommt nach Limbach-Oberfrohna

Feierliche Eröffnung am 27. September 2026



Das erfolgreiche frühkindliche Bewegungsprojekt „Sportzwerge“, welches vom Landkreis Zwickau und dem Kreissportbund Zwickau ins Leben gerufen sowie von der Techniker Krankenkasse gefördert wird, eröffnet ab September 2026 seinen zweiten Standort in Limbach Oberfrohna.

Die offizielle Eröffnungsveranstaltung wird am **27. September 2026** in der Turnhalle der Geschwister Scholl Oberschule Limbach-Oberfrohna in der Zeit von **10 bis 12 Uhr** stattfinden.

Mit dem neuen Standort sollen noch mehr Kindern im Alter von zwei bis sechs Jahren die Möglich-

keit gegeben werden, spielerisch Freude an Bewegung zu entwickeln und motorische Grundlagen auszubauen. Das bewährte Konzept der „Sportzwerge“ verbindet kindgerechte Sport- und Bewegungserfahrungen mit Spaß, Gemeinschaft und frühen Erfolgserlebnissen.

## ÜBUNGSLEITERINNEN UND ÜBUNGSLEITER GESUCHT

Für den neuen Kursstandort werden noch engagierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben und das Projektteam unterstützen möchten, gesucht. Pädagogische oder sportfachliche Erfahrungen sind wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich – wichtiger sind Begeisterung, Verantwortungsbewusstsein und die Freude daran, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten. Interessierte können sich direkt beim Kreissportbund Zwickau e. V. unter [k.brausse@kreissportbund-zwickau.de](mailto:k.brausse@kreissportbund-zwickau.de) oder unter 0375 81891138 melden.

Gefördert durch



## VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

## Veranstaltungen Juni 2026

## NEWSLETTER

**Immer gut informiert und auf dem Laufenden bleiben!** Melden Sie sich für unseren Newsletter an und erhalten Sie regelmäßig spannende Neuigkeiten, Tipps und exklusive Informationen direkt auf Ihr Handy oder E-Mail-Postfach. **Einfach anmelden – kostenlos, unverbindlich und jederzeit mit nur einem Klick kündbar.**



## KURSE ZU AKTUELLEN THEMEN

**Stimme stärken – klar und kraftvoll in Alltag und Beruf**

Foto: freepik

Ob im Beruf, bei Gesprächen oder in lauter Umgebung: Unsere Stimme ist täglich gefordert. Doch wie bleibt sie auch bei Belastung klar und kraftvoll? Im Seminar am **6. Juni 2026, 10:00 bis 14:30 in Zwickau** erkunden wir gemeinsam, was eine gesunde und starke Stimme ausmacht und wie Sie sie im Alltag gezielt einsetzen und schonen können. Wir starten mit den anatomischen Grundlagen: Wie funktioniert unsere Stimme eigentlich? Welche Rolle spielt die Atmung? Mit einfachen Körper- und Stimmübungen wecken wir die Wahrnehmung für die eigene Stimme und erleben, wie Haltung und Bewegung den Klang beeinflussen. Sie lernen Übungen kennen, die Sie leicht in Ihren Tagesablauf integrieren können – für mehr Stimmkraft, Ausstrahlung und Wohlbefinden. Für alle, die ihre Stimme bewusst nutzen und stärken möchten – im Beruf und privat.

**Von Scham und Schuld zu Selbstakzeptanz und innerem Frieden**

- am 3. Juni 2026, 17:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

**Lebenslinien entdecken:****Biographiearbeit in praktischen Übungen**

- am 6. Juni 2026, 10:00 bis 13:00 Uhr in Zwickau

**Familienstellen als Methode kennenlernen**

- am 6. Juni 2026, 10:00 bis 13:00 Uhr in Zwickau

**Angst bewältigen: Verstehen,****Wandeln und über sich hinauswachsen**

- am 10. Juni 2026, 17:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

**Whisky-Seminar: Destillerie Highland Park -****Whiskys von den Orkney-Inseln**

- am 12. Juni 2026, 18:00 bis 21:45 Uhr in Meerane

**Raus aus dem Überlebensmodus - zurück in die Balance**

- am 13. Juni 2026, 10:15 bis 14:00 Uhr in Zwickau

**Erste-Hilfe-Koffer bei Alltagsstress**

- am 18. Juni 2026, 19:00 bis 21:30 Uhr online

**Pilzgifte kennen für ein gefahrloses Pilzesammeln**

- am 23. Juni 2026, 19:30 bis 21:00 Uhr online

**Emotionen verstehen, Gesundheit stärken -****mehr Stressresilienz und Lebensfreude**

- am 24. Juni 2026, 17:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

## EDV UND TECHNIK-KURSE

**Windows Systemadministration**

In diesem kompakten Windows-Kurs **ab 9. Juni 2026, 17:00 bis 19:15 Uhr in Zwickau** wird gezeigt, wie der PC zuhause verwaltet wird, um mehr Kontrolle über das System zu gewinnen. Von A wie Aufgabenplanung über Benutzerverwaltung, Datensicherung, Problembehandlung bis W wie Wiederherstellung werden die wichtigsten Verwaltungswerkzeuge und Windows-Tools vorgestellt. Am Ende des Kurses können Sie typische Wartungs- und Pflegeaufgaben selbstständig lösen. Der Kurs ist zum Teil in Form von Vorträgen angelegt.

**KI-Bildgeneratoren verstehen und nutzen:****Von der Idee zum Bild**

- am 23. Juni 2026, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr online

## ENTGELTFREIE KURSE UND VORTRÄGE

**Gold & Co. - Was Sie über Edelmetalle wissen sollten**

Gold fasziniert die Menschen seit rund 6000 Jahren und spielt auch heute noch eine wichtige Rolle in der Geldanlage. Im Online-Kurs **am 23. Juni 2026, 18:00 bis 20:15 Uhr** erhalten

Sie einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten, in Gold, Silber und andere Edelmetalle zu investieren. Thematisiert werden unter anderem Unterschiede bei Münzen und Barren, steuerliche Aspekte beim Kauf und Verkauf sowie die Einordnung von Edelmetallen im Vergleich zu anderen Anlageformen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Altersvorsorge -****Heute sparen, später sorgenfrei leben!**

- am 2. Juni 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr online

**Solarthermie -****Wärme und Warmwasser erzeugen und speichern**

- am 2. Juni 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr online

**Wenn die Rente nicht zum Leben reicht**

- am 2. Juni 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr online

**Rational investieren -****Eine Einführung in Aktien und ETFs**

- ab 2. Juni 2026, 18:00 bis 20:15 Uhr online

**„Klima und Finanzen - Grün investieren - aber wie?“**

- am 3. Juni 2026, 18:00 bis 19:30 Uhr online

**Mehr Likes für mein Kind? – Kinderfotos im Internet**

- am 4. Juni 2026, 12:30 bis 14:30 Uhr

in Hohenstein-Ernstthal

**Zukunft des Rentensystems -****Herausforderungen und Perspektiven**

- ab 8. Juni 2026, 16:00 bis 18:15 Uhr in Zwickau

**Symptome googeln -****Vorsicht bei gesundheitlichem Rat aus dem Internet**

Sicher haben auch Sie schon einmal Google um Rat gefragt, wenn Sie eine Erklärung für Symptome oder Beschwerden gesucht haben. Doch wie erkennen Sie seriöse Gesundheitsinformationen im Internet und finden gute Quellen? In diesem Online-Vortrag am **16. Juni 2026, 18:00 bis 19:30 Uhr** erfahren Sie, wo Sie sich am besten informieren sollten und welche Quellen Sie besser meiden sollten. Sie erhalten Tipps, wie Sie sich vor unseriösen und falschen Gesundheitsinformationen schützen können und an wen Sie sich wenden können, wenn Sie gesundheitliche Falschinformationen im Netz finden. Die Veranstaltung stärkt Ihre Kompetenz im Umgang mit Gesundheitsinformationen im Internet.

**Ernährung & Zyklus -****So unterstützt du deinen Körper ganz natürlich**

- am 16. Juni 2026, 19:00 bis 19:45 Uhr online

**Solar Party – die „Energiewende“ privat vollziehen**

Die Veranstaltung **am 25. Juni 2026, 17:00 bis 20:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal** richtet sich an alle Interessierte und vor allem an Hausbesitzerinnen und -besitzer, welche vor der Frage stehen, wie sie sich preisstabil und versorgungssicher mit Hilfe von erneuerbaren Energien mit Strom und Wärme versorgen können und ihre Mobilität nachhaltig gestalten. Es erwarten Sie kurze Vorträge zum Thema private Energiewende, die Besichtigung von entsprechender Haustechnik (z. B. Wärmepumpentechnik) und der Austausch in lockerer Atmosphäre bei Speisen und Getränken.

## KREATIVE KURSE

**Faszination Rakubrand -****Töpfern mit unbekanntem Ergebnis**

Wir bauen uns **ab 27. Mai 2026, 16:00 bis 19:00 Uhr in**



Foto: freepik

**Langenbernsdorf** zwei bis drei Gefäße und Figuren aus Ton. Mit Rakuglasur werden diese glasiert und anschließend im Freien in einer Rakutonne und den dazugehörigen Behältern gebrannt. Lassen Sie sich von den wunderschönen Effekten überraschen.

**Photoshop für die Hobbyfotografie**

- ab 17. Juni 2026, 18:30 bis 21:30 Uhr online

**Traditionelle Japanische Holzschnitzkunst - ein eigenes Relief schnitzen**

- am 11. Juli 2026, 10:00 bis 16:30 Uhr in Zwickau

## GESUNDHEITSKURSE

**KAHA® Special**

- am 4. Juni 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau
- Wildkräuterwanderung „Früchte des Waldes“**
- am 6. Juni 2026, 10:00 bis 13:00 Uhr in Langenbernsdorf

**Starke Knochen durch Bewegung – Osteoporoseprävention**

Starke Knochen ein Leben lang. In diesem Kurs **ab 8. Juni 2026, 16:30 bis 17:30 Uhr in Culitzsch** lernen Sie gezielte Übungen zur Vorbeugung von Osteoporose und zur Verbesserung von Kraft, Gleichgewicht und Beweglichkeit. Regelmäßige Bewegung kann helfen, den Knochenabbau zu verlangsamen und das Sturzrisiko zu reduzieren. Der Kurs kombiniert sanftes Krafttraining, Koordinationsübungen, Gleichgewichtstraining und mobilisierende Bewegungsabläufe. Die Übungen sind besonders geeignet für Erwachsene ab der Lebensmitte, für Einsteigerinnen und Einsteiger sowie für Personen, die aktiv etwas für ihre Knochengesundheit tun möchten.

**Walking für mehr Fitness und Wohlbefinden**

- am 9. Juni 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr in Culitzsch

**Zyklus Food - mit Plan durch jede Phase**

- am 9. Juni 2026, 19:00 bis 21:30 Uhr online

**Feldenkrais® Erstaunlich Leicht Bewegen**

- ab 10. Juni 2026, 18:15 bis 19:15 Uhr in Fraureuth

**Yoga in Bewegung - Yogawanderung**

- am 13. Juni 2026, 10:00 bis 15:30 Uhr in Hirschfeld

**Vitalkochkurs**

- am 20. Juni 2026, 10:00 bis 13:00 Uhr in Langenbernsdorf

**Trinken Sie sich fit - Mehr Energie Schluck für Schluck**

- am 23. Juni 2026, 19:00 bis 21:30 Uhr online

## SPRACHKURSE

**Portugiesisch-Grundkurs A1, 2. Semester**

Foto: freepik

Tauchen Sie ein in die portugiesische Sprache! In unserem Online-Kurs **ab 24. Juni 2026, 19:30 bis 21:00 Uhr** trainieren Sie alle wichtigen Redemittel, die Sie z. B. während einer Reise benötigen. Dazu zählen Situationen im Hotel, im Restaurant, in der Apotheke, beim Einkauf, auf

der Bank und in der Post. Stimmungsvolle Fotos begleiten die Landeskunde. Ihre Kursleiterin ist Muttersprachlerin. Im Mittelpunkt des Kurses steht das europäische Portugiesisch. Der Kurs eignet sich für Interessierte mit Grundkenntnissen im Portugiesischen (zum Beispiel aus einem Anfängerkurs).

**MACHEN SIE IHR KÖNNEN SICHTBAR UND LASSEN SIE IHR WISSEN WIRKEN – BEI DER VHS ZWICKAU!**Foto: Freepik/  
Volkshochschule

Die Volkshochschule Zwickau ist bunt, lebendig und voller Möglichkeiten. Unser Kursangebot ändert sich jedes Semester und ist so vielseitig wie das Leben selbst. Deshalb brauchen wir Sie! Haben Sie Lust, Ihr Talent einzubringen, Wissen weiterzugeben und andere zu

begeistern? Perfekt, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen. Sie entscheiden, wann und wie Sie unterrichten – online oder in Präsenz.

Ob Gesellschaft und Beruf, spannende Alltagsthemen und kontroverse Debatten, Gesundheit und Bewegung, Kunst und Kultur oder Sprachen – bei uns können Sie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen weitergeben.

**Kontakt:**

Volkshochschule Zwickau  
Telefon: 0375 4402-23801  
E-Mail: [vhs@landkreis-zwickau.de](mailto:vhs@landkreis-zwickau.de)  
Internet: [www.vhs-zwickau.de](http://www.vhs-zwickau.de)

## DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM SCHLOSS BLANKENHAIN

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum  
Schloss Blankenhain lädt ein

Jubiläumswoche im Mai



Zum diesjährigen Doppeljubiläum - 45 Jahre Schloss Blankenhain und 20 Jahre Deutsches Landwirtschaftsmuseum findet im Mai eine große Jubiläumswoche mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt statt.

## JUBILÄUMSWOCHE

**Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, 14:00 Uhr**  
**Eröffnung der Jubiläumswoche** - 45 Jahre Museumseröffnung und 20 Jahre Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain  
Vorstellung des Jubiläumsbildbandes

**Pfingstmontag, 25. Mai 2026,**  
**10:00 bis 17:00 Uhr**

**Deutscher Mühlentag** mit Führungen in der Bockwindmühle und museumspädagogischen Aktivitäten rund um Getreide, Mühlenwesen sowie Mülsteinschärfen 11:30 und 14:30 Uhr finden Sonderführungen in der LPG-Schrotmühle statt. Für eine köstlich kulinarische Auswahl ist gesorgt. 14:00 bis 16:00 Uhr Konzert der Schnaudertaler Musikanten

**Mittwoch, 27. Mai 2026,**  
**10:00 bis 16:00 Uhr**

**Kinder- und Familientag** auf dem Bauernhof mit Aktionen rund um das damalige bäuerliche Leben und Arbeiten

**Donnerstag, 28. Mai 2026, 14:00 Uhr**  
**Eröffnung der Sonderausstellung** „Gelehrte Landwirtschaft“ mit landwirtschaftlichen Modellen der Martin-Luther-Universität Halle und anschließender Führung

**Samstag, 30. Mai 2026,**  
**10:00 bis 15:00 Uhr**  
Schauvorführungen von Sensenmähen und Dengeln mit Mario Knoll aus Blankenhain

**Sonntag, 31. Mai 2026,**  
**10:00 bis 17:00 Uhr**

**Traktorentreffen**  
Abschluss der Jubiläumswoche  
Traditionstreff und Vorführungen historischer Zugmaschinen und Landtechnik  
Handwerksvorführungen in der Schmiede, Sägewerk und Stellmacherei. Es werden Erfrischungen und Leckereien angeboten. 13:30 Uhr Auftritt Fanfarenzug Crimmitschau e. V.

Weitere Informationen unter:  
[www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de](http://www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de)

## Naturbühne Trebgast zu Gast in Blankenhain

Ensemble präsentiert das Theaterstück „Abschiedsdinner“



flexion. Denn wer hat nicht schon einmal überlegt, sich leise aus einer Freundschaft zu schleichen?

Karten zum Preis von 7 Euro/Erwachsene und 5 Euro/Kinder (ab 6 bis unter 16 Jahre) sind ab sofort im Vorverkauf an der Museumskasse sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5, Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a, Werdau, Königswalder Straße 18 und Zwickau, Werdauer Straße 62, erhältlich.

Es besteht die Möglichkeit, mit den erworbenen Eintrittskarten am Spieltag auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain von 09:00 bis 18:00 Uhr zu besichtigen.

Weitere Informationen unter  
[www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de](http://www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de)

Die Naturbühne Trebgast aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentiert am **Sonntag, dem 19. Juli 2026 um 15:00 Uhr** im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain das Theaterstück „Abschiedsdinner“.

Das Stück stammt aus der Feder des französischen Autorenduos Matthieu Delaporte und Alexandre de La Patellière (Der Vorname) und trifft mit scharfsinnigem Witz und feiner Ironie mitten ins Herz moderner Beziehungen. Es ist ein temporeiches Kammerstück voller Pointen, überraschender Wendungen und unbequemer Wahrheiten – eine unterhaltsame Einladung zur Selbstre-

LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND „WESTSACHSEN“ E. V. -  
KREISNATURSCHUTZSTATION GRÄFENMÜHLE NEUKIRCHEN

## Veranstaltungen

**NATUR TRIFFT KULTUR:**  
EIN ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE  
**MÜHLENTAG MIT REGIONAL- UND HANDWERKERMARKT IN DER GRÄFENMÜHLE, NEUKIRCHEN/PLEISSE**



Foto: Dennis Klein

**Pfingstmontag, 25. Mai 2025,**  
**10:00 bis 17:00 Uhr**

Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreicher Tag, an dem Naturprodukte, regionale Handwerkskunst und kulturelle Highlights auf einzigartige Weise miteinander verschmelzen. Neben einem breiten Angebot an Produkten aus Landwirtschaft und Handwerk der Region bieten kreative Mitmachaktionen, Mühlenführungen und eine Heuhüpfburg Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein. Informationsstände geben Einblick in aktuelle Naturschutzprojekte und laden zum Austausch ein.

Das bunte Rahmenprogramm wird musikalisch begleitet vom „Harmonic Sound Orchestra“, das jedes Jahr mit seinen Liveauftritten begeistert – der kleinsten, aber lautesten Akkordeon BigBand der Welt – sowie von „Nightliners“ mit musikalischen Geschichten für große und kleine Träumer und der Band „Quer durch“ mit Folkmusik aus aller Welt.

Eintritt: 4 Euro/Erwachsene,  
1 Euro/Kinder

**NATURTOUR: BOTANISCHE KOSTBARKEITEN IN UNSERER REGION**  
**Freitag, 29. Mai 2026, 16:00 bis 18:00 Uhr**

Gemeinsam mit dem Biologen Dr. Hartmut Sängler ist es möglich, eine ökologische Kostbarkeit nördlich von Langenreinsdorf zu erkunden. Dabei handelt es sich um einen spannenden Standort, welcher seit 2016 zu einer artenreichen Wiesenlandschaft entwickelt wird. Die Exkursion wird Interessierten einen Einblick in die besondere Pflanzen- und Insektenwelt im Gebiet geben. Organisiert wird diese durch das Projekt InsektA, das sich für die Förderung eines breiten Spektrums von Insektenarten im Agrar- als auch Siedlungsraum einsetzt. Die Veranstaltung richtet sich besonders an Neugierige ohne Vorkenntnisse.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.  
Ort: nördlich von Langenreinsdorf, 08451, genauer Treffpunkt wird noch bekanntgegeben  
Referent: Dr. Hartmut Sängler, Daniel Schmidt  
Anmeldung:  
E-Mail: [info@lpv-vestsachsen.de](mailto:info@lpv-vestsachsen.de)  
Telefon: 03762 75935 0

Weitere Informationen unter  
[www.graefenmuehle.de](http://www.graefenmuehle.de)

## KREISSPORTJUGEND ZWICKAU

12. Drachenbootrennen  
auf dem Schwanenteich in Zwickau

Sportliches Highlight

Am **Samstag, dem 6. Juni 2026**, findet auf dem Schwanenteich die bereits 12. Auflage des Drachenbootrennens statt. 20 Teams aus regionalen Unternehmen, Vereinen und Freizeitgruppen gehen an den Start und sorgen erneut für ein sportliches Highlight in der Region Zwickau.

Wie im vergangenen Jahr wird ausschließlich in der Kategorie „Mixed-Fun“ gestartet. Ein Mixed-Fun-Team besteht aus 16 bis 20 Sportlerinnen und Sportlern sowie einem Trommler oder einer Trommlerin. Wichtig: Mindestens sechs Teammitglie-

der müssen Paddlerinnen sein. Die Rennstrecke umfasst wie gewohnt 250 Meter. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung erneut vom Nachtwerk Zwickau, zudem ist für das leibliche Wohl gesorgt. Ein Kinderschminken von 14 bis 17 Uhr bietet vor allem den jüngsten Besucherinnen und Besuchern ein besonderes Highlight.

